

Ufhuser Zeitung

15. Januar 2024

45 Jahrgang Nr. 451

01 / 2024

Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten

Seite 4

Ringen

Seite 22

Kinderrätsel

Seite 30

Frauengemeinschaft

Seite 40

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen/Kontakt: uz@ufhusen.ch / Tel. 079 324 63 97

Redaktionsteam: Luzia Bernet | Yasmine Johann | Esther Sigris

Abonnement: 35 Franken jährlich

Mutationen: uz.finanzen@ufhusen.ch / Tel. 041 921 04 33

IBAN: CH38 0900 0000 1541 7572 4

Postkonto: 15-417572-4 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

Nächste Ausgabe: 1. März 2024

Redaktionsschluss: 18. Februar 2024

Ausgabedaten Ufhuser Zeitung 2024		
	Ausgabedatum	Einsendeschluss
452	Freitag, 1. März 2024	Sonntag, 18. Februar 2024
453	Donnerstag, 28. März 2024	Montag, 18. März 2024
454	Mittwoch, 1. Mai 2024	Donnerstag, 18. April 2024
455	Montag, 3. Juni 2024	Samstag, 18. Mai 2024

Inserieren in der Ufhuser Zeitung		
	schwarz-weiss	farbig (zweitletzte Seite)
1 Seite (A5)	CHF 75.00	CHF 90.00
½ Seite	CHF 45.00	CHF 55.00
⅓ Seite	CHF 35.00	CHF 45.00
¼ Seite	CHF 30.00	CHF 40.00

Regelmässige Veranstaltungen	Frohes Alter
Jeden Donnerstag, 13.30 - 17.00 Uhr	Jassen
1. Dienstag im Monat	Wandern

Titelbild: Ringer des TV Ufhusen gewinnen die Bronzemedaille

Veranstaltungen

Januar

Mo	15.	AS-Neue	Feuerwehr ZUF
Mo	15.	Jassen, Pfarrsaal	Frauengemeinschaft
Mi	17.	Maschinisten-Übung	Feuerwehr ZUF
Fr	19.	Generalversammlung, 19.30 Uhr	Samariterverein
Fr	19.	Infoanlass Firmung, 19.00 Uhr	Pastoralraum
Fr	19.	Sushi selber herstellen	Frauengemeinschaft
Sa	20.	Infoanlass Firmung, 9.30 Uhr	Pastoralraum
Sa	20.	Scharanlass	JuBla
Sa	20.	Raclette-Woche bis 26.01.2024 (ohne 21.01.2024)	Chrüzschür
So	21.	Familiengottesdienst mit dem VEG	Pfarrei / VEG
So	21.	Matinee, 10.00 Uhr, Geiss	Musikschule
Di	23.	Volley Auswärtsspiel, Reiden	Volley Turnerinnen
Do	25.	Offiziers-Übung	Feuerwehr ZUF
Fr	26.	36. Generalversammlung	Jodlerklub Alpenblick
Fr	26.	Generalversammlung	Trachtengruppe
Fr	26.	Kletter-Event	Turner
Fr/Sa	26./27.	Nothilfekurs	Samariterverein
Sa	27.	Solo- und Ensemblewettbewerb, Willisau	Musikschule
Sa	27.	Ökumenische Minifiir	Pfarrei / FG

Februar

Do	1.	Fasnachtshöck	Turnerinnen C
Sa	3.	Monatsübung: IVR Stufe 2 Aufschulung	Samariterverein
So	4.	Lichtmess-Gottesdienst mit anschl. Blasius-, Kerzen- und Brotsegnung	Pfarrei
Mi	7.	Fasnachtshöck	Frohes Alter

Veranstaltungen

Februar

Mi	7.	Sirene ZSO	Feuerwehr ZUF
Do	8.	Trychler im Dorf	Buure-Trychler
Do	8.	Suppenplausch in der Chrüzschür	Idee6153 / Chrüzschür
Fr	9.	Generalversammlung	Braunviehzuchtverein
Sa	10.	Fasnachtsumzug	Feuerwehr ZUF
Mo	12.	Dorffasnacht	OK Dorffasnacht
Di	13.	Tanneschleipfete	Feuerwehr ZUF
Mi	14.	Aschermittwoch-Gottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes	Pfarrei / Liturgiegruppe
Fr	16.	Generalversammlung	JuBla
Mo	19.	Atemschutz-Übung	Feuerwehr ZUF
Sa	24.	Stubete, 19.00 Uhr, Fridli-Buecher-Halle	Jodlerklub Alpenblick
Sa	24.	Hinterländer Solo-Wettbewerb, Schötz	Musikschule
Sa	24.	Eröffnungskonzert Holzbläserntag, 19.00 Uhr, Schötz	Musikschule
Sa	24.	Scharanlass	JuBla
So	25.	VEG-Feier für 1. - 3. Klasse	Pfarrei / FG
So	25.	Konzert Holzbläserntag, 17.00 Uhr, Willisau	Musikschule
Mo	26.	Volley Heimspiel, Fridli-Buecher-Halle	Volley Turnerinnen
Mo	26.	Jassen, Pfarrsaal	Frauengemeinschaft
Di	27.	Kader-Übung	Feuerwehr ZUF
Mi	28.	Infoabend JS-Kurs, 19.00 Uhr, Schützenhaus	Wehrverein
Mi	28.	Watercolour, Grosswangen	Frauengemeinschaft
Do	29.	Musiktheater, 8.00 Uhr, Willisau	Musikschule

Fasnachtsferien vom 3. Februar 2024 bis 18. Februar 2024

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser



Nach den vergangenen Festtagen darf ich Sie im neuen Jahr begrüßen und hoffe, dass Sie alle Gesund und voller Energie in das Jahr 2024 gestartet sind.

Begrüssen durften wir nicht nur das neue Jahr, sondern auch neue Gesichter im Auftrag der Gemeinde Ufhusen. Besonders gefreut hat mich die Nachfolge von Ferdi Schuler als Landwirtschaftsbeauftragter. Mit Michael Bösiger haben wir einen interessierten und fachkundigen Landwirt gewonnen, der die Dienstleistungen in gewohnter Professionalität weiterführen wird. Michael, ich danke dir für deine Bereitschaft und wünsche dir viel Vergnügen und Erfolg in deiner neuen Aufgabe. Für Ferdi Schuler war die Aufgabe nicht nur ein Auftrag, eher eine Berufung. Über drei Jahrzehnte hat Ferdi die Landwirtschaft in Ufhusen mitgestaltet und die Landwirtschaftsbetriebe bei den kantonalen Meldungen unterstützt und berätet. Ferdi, ich danke dir für deinen Einsatz und wünsche dir in Zukunft alles Gute und beste Gesundheit.

Ein weiteres Engagement endet in der Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach. Das Kommissionsmitglied Beat Filliger hat sich per Ende Jahr aus der Kommission zurückgezogen. Beat, ich danke dir für deine Mitarbeit und deine fachkundigen und kritischen Voten in den Sitzungen. Neu wird Fabian Dubach zusammen mit mir die Gemeinde Ufhusen in der Kom-

mission vertreten. Auch dir Fabian, ein herzliches Dankeschön für dein grosses Engagement.

Erfreulich ist auch die neugegründete Arbeitsgruppe um die ARA Warmisbach. Die Mitglieder haben den Einblick in die Thematik gewonnen und die Komplexität erkannt. Wichtig ist, dass die betroffenen Eigentümer im Perimeter erkennen, dass das ihr Projekt ist und die Gemeinde als Partner die Planung, Bewilligung und die Ausführung unterstützt. Ich rufe also dazu auf, die Mitglieder der Arbeitsgruppe zu unterstützen und das Projekt gemeinsam zum Erfolg zu führen.

Auch erfreulich ist der Fortschritt im Projekt Glasfaser für Alle – Ufhusen. Wie geplant konnten im November die ersten Anschlüsse im Glasfasernetz aufgeschaltet werden. Die nächsten Etappen laufen auch nach Plan und befinden sich aktuell im Bau. Mit der Planung um den Dorfkern konnte die letzte Etappe bereits gestartet werden. Somit folgen schon bald die Einladungen für die Informationsveranstaltungen. Bitte besucht die Veranstaltungen und informiert euch aus erster Hand.

Nicht besonders erfreulich war die Baustelle in der Lochmühle, welche durch die Swisscom nicht fertiggestellt werden konnte. Somit ist der Glasfaser Anschluss für die Swisscom Kunden leider weiterhin in Verzug. Ich möchte darauf hinweisen, dass dies nicht im Aufgabenbereich des Projektteams GFA-Ufhusen liegt und wir leider keinen Einfluss darauf haben. Bei Fragen sind wir aber auch in diesem Thema gerne für euch da.

Gemeindenachrichten

Nun bleibt uns nur noch eines: Uns auf einen schneereichen Januar zu freuen. Ich bin überzeugt, dass das Schneeräumungsteam wie immer bereit sein wird und danke bereits jetzt für den grossartigen Einsatz.

Und damit wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen guten Start ins Jahr 2024. Ich wünsche beste Gesundheit und bis zur nächsten Gelegenheit.

Marcel Schmid

Einwohnerkontrolle

Geburt

Pasche Leontine, Tochter des Pasche Onésime und der Pasche Annette, geb. am 25.11.2023

Bauwesen

Baugesuch wurde eingereicht von:

Wechsler Silvan, Niederebnet 1, 6153 Ufhusen, Ersatzneubau Remise, auf Gstk-Nr. 276, Niederebnet 1

Abstimmungsergebnisse Gemeindeversammlung vom 30. November 2023

Total Stimmberechtigte	701
An der Gemeindeversammlung haben Stimmberechtigte teilgenommen	44
Stimmbeteiligung	6.28%

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 und Budget 2024 der Einwohnergemeinde

Beschluss:

Vom Aufgaben- und Finanzplan 2024-2027 wird zustimmend und ohne Bemerkungen Kenntnis genommen. Das Budget mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 410'439.00 sowie Investitionsausgaben von CHF 117'300.00 sowie einem Steuerfuss von 2.20 Einheiten wird einstimmig genehmigt

2. Genehmigung Friedhof- und Bestattungsreglement

Beschluss:

Der rechtsetzende Erlass «Friedhof- und Bestattungsreglement» wird einstimmig genehmigt

3. Ersatzwahl Urnenbüro

Beschluss:

Urnenbüro Ufhusen: Einstimmige Wahl des vorgeschlagenen Kandidaten Remo Kneubühler, Hilferdingenstrasse 5 als Mitglied des Urnenbüros

Abstimmungsergebnisse vom 26. November 2023

Stimmberechtigte Personen: 700

Kantonale Volksabstimmung

	JA Stimmen	NEIN- Stimmen
Erweiterung, Umnutzung und Erneuerung der Kantonsschule Sursee	122	63
Volksinitiative «Attraktive Zentren»	13	172

	JA Stimmen	NEIN- Stimmen
Volksinitiative «Anti-Stauinitiative»	43	136
Gegenvorschlag	86	82
	Volks- initiative	Gegen- vorschlag
Stichfrage	45	114

Anerkennungszulage Betreuung von Angehörigen

Ab 2024 wird im Kanton Luzern eine neue Leistung eingeführt. Angehörige, die regelmässig und unentgeltlich eine hilflose, zuhause lebende Person betreuen, erhalten als Anerkennung eine Zulage. Die betreuten Personen selbst bekommen einen Gutschein für bestimmte Angebote zur Entlastung. Beide Leistungen werden jährlich ausgerichtet.

Ihre Angehörigen unterstützten und betreuen Sie regelmässig und unentgeltlich? Dann haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Anerkennungszulage und einen Gutschein für Entlastungsan-

gebote. Eine Bedingung ist, dass Sie eine Hilflosenentschädigung beziehen.

Die Anmeldung ist möglich ab dem 4. Januar 2024 direkt unter <https://www.was-luzern.ch/betreuung-angehoerige> oder mit folgendem QR-Code:



Ankündigung Sirenentest

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass am Mittwoch, 7. Februar 2024 wieder ein gesamtschweizerischer Sirenentest durchgeführt wird.

Zwei Alarmzeichen

Ausgelöst wird um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz das Zeichen „Allgemeiner Alarm“, ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Die Sirenenkontrolle darf bis 14.00 Uhr

weitergeführt werden. Ab 14.00 Uhr bis spätestens 16.30 Uhr wird im gefährdeten Gebiet unterhalb von Stauanlagen das Zeichen „Wasseralarm“ ausgelöst. Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Insgesamt werden rund 7200 stationäre und mobile Sirenen auf ihre Funktionstüchtigkeit geprüft.

Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Hundekot

Eine ganz grosse Mehrheit der Hundehalter hält sich an die Spielregeln und versäubert die Hunde richtig und deponiert die Kot-Säckli in den Robby-Dog Kästen im ganzen Gemeindegebiet. Schön wäre es, wenn sich alle Hundebesitzer an die Spielregeln halten würden. **Es ist für den Werkdienst sehr unan-**

genehm, wenn sie als Ersatz für die Hundehalter den Kot zusammennehmen müssen auf Gehwegen oder öffentlichen Plätzen. Das muss nicht sein! Hundekot-Säckli gehören nicht in die öffentlichen Abfall-Kübel oder in den Kompost, sondern ausschliesslich in die Robby-Dog Kästen. Vielen Dank an dieser Stelle an all diejenigen, welche sich stets an die Regeln halten.

Rücktritt aus der Feuerwehrkommission

Der Gemeinderat gibt hiermit bekannt, dass Beat Filliger per 31. Dezember 2023 von seinem Amt in der Feuerwehrkommission zurückgetreten ist.

Fabian Dubach wird neu als Feuerwehrkommandant tätig sein. Aufgrund dessen ist er von Amtes wegen verpflichtet, in der Kommission Einsitz zu nehmen. Wir wünschen Fabian Dubach einen erfolgreichen Start und viel Erfüllung im neuen Amt.

genheit nutzen, um Beat Filliger herzlich für seine geleistete Arbeit in der Feuerwehrkommission zu danken. Sein Engagement und sein Pflichtbewusstsein zugunsten der Einwohnerinnen und Einwohnern von Ufhusen werden sehr geschätzt. Wir sind überzeugt, dass sein Beitrag die Gemeinde Ufhusen bereichert hat.

Für die Zukunft wünschen wir Beat Filliger im beruflichen sowie privaten Leben alles Gute und viele schöne Sonnenstunden für die Zukunft.

Gemeinderat Ufhusen

Der Gemeinderat möchte diese Gele-

Rücktritt als Landwirtschaftsbeauftragter

Hiermit wird bekanntgegeben, dass Ferdi Schuler per 31. Dezember 2023 von seinem langjährigen Amt als Landwirtschaftsbeauftragter der Gemeinde Ufhusen zurückgetreten ist.

Der Gemeinderat möchte diese Gelegenheit nutzen, um Ferdi Schuler herzlich für sein Engagement und seinen Einsatz zu bedanken. Sein Pflichtbewusstsein zugunsten der Ufhuser Bevölkerung wurde sehr geschätzt. Wir sind überzeugt, dass sein Beitrag die Gemeinde Ufhusen bereichert hat.

Für die Zukunft wünschen wir Ferdi Schuler im beruflichen sowie privaten Leben alles Gute sowie viel Erfolg und Zufriedenheit auf dem weiteren Lebensweg.

Bereits ab dem 1. Dezember 2023 hat Michael Bösiger das Amt als Landwirtschaftsbeauftragter angetreten. Wir wünschen ihm einen erfolgreichen Start und viele erfüllende Stunden im neuen Amt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Michael Bösiger einen bedeutenden Beitrag für die Landwirtschaft in unserer Gemeinde leisten wird.

Gemeinderat Ufhusen

Vergabe Lehrstelle 2024

Die Gemeinden Ufhusen und Grossdietwil setzen ab Sommer 2024 ein spannendes Projekt um: Sie werden gemeinsam eine Lernende zur Ausbildung «Kauffrau EFZ öffentliche Verwaltung» ausbilden.

Erfreulicherweise fand das Inserat für die Lehrstelle auf Anklang und es fanden somit auch einige Schnuppertage statt. Nach dem erfolgreichen Rekrutierungsprozess dürfen wir Ihnen nun mitteilen, dass die Lehrstelle mit Lehrbeginn ab 1. August 2024 an Sarina Graber aus Willisau vergeben werden konnte. Wir sind überzeugt, mit ihr eine tolle Lernende gefunden zu haben.

Sarina Graber wird ihre Ausbildungszeit abwechselnd in beiden Gemeindeverwaltungen absolvieren. Voraussichtlich startet sie das 1. Semester in Ufhusen

und wechselt auf das 2. Semester (ca. Februar 2025) nach Grossdietwil. Die Gemeinderäte von Ufhusen und Grossdietwil sowie die Teams der beiden Gemeindeverwaltungen heissen Sarina bereits heute herzlich willkommen im Team und wünschen ihr beim Endspurt der Schulzeit viel Erfolg sowie einen gelungenen Start in die Ausbildung zur Kauffrau.

Gemeinderäte Ufhusen & Grossdietwil

ab
3 Monaten
bis & mit
13 Jahren

Die flexible Kita
mit grossem Herz
ab 8. Januar 2024
auch in Zell

flexible
Betreuungszeiten
6:30 - 18:00Uhr
Wegbegleitung
Mittagstisch



Kita Froschkönig

Luthernstrasse 1
6144 Zell

Jetzt
informieren
und
anmelden



SCAN ME

Eröffnungspartner:

RAIFFEISEN



GEMEINDE ZELL

LICHTSTEINER
Schreinerei AG

Musikschule Region Willisau

Neues Gesicht in der Musikschulleitung

Auf Ende Januar 2024 wird *Roger Stöckli* (aktueller Bereichsleiter und Mitglied der Musikschulleitung) unsere Musikschule verlassen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Zusammenarbeit während den vergangenen eineinhalb Jahren.

Sein Nachfolger ist *Simon Gertschen* aus Lützelflüh. Nach einer kaufmännischen Ausbildung absolvierte er den Master of Arts in Musikpädagogik (im Hauptfach Tuba) an der Hochschule in Lu-



zern. An der Hochschule in Bern bildete er sich danach zum Musikschulleiter weiter. Nebst seiner Tätigkeit an unserer Musikschule unterrichtet er an der Musikschule Region Burgdorf und ist Projektleiter an der Hochschule der Künste in Bern. Herzlich willkommen und viel Freude und Erfolg an der Musikschule Region Willisau.

Mit Musik ins neue Jahr

Wir hoffen, dass sie gut ins neue Jahr gestartet sind!

In den kommenden Monaten warten einige tolle Anlässe der Musikschule auf Sie:

Matinee in der Mehrzweckhalle in Geiss

Sonntag, 21. Januar 2024 um 10.00 Uhr

Solo- und Ensemblewettbewerb in Willisau

Samstag, 27. Januar 2024

An diesem Samstag stellen sich unsere Musikschüler*innen mit Solo- und Ensemblevorträgen einer Jury. Seien sie im Publikum dabei und lassen sie sich vom musikalischen Können überraschen. Das Detailprogramm wird im Januar auf der Website zu finden sein.

Palmsonntagskonzert in der Heilig-Blut-Kapelle in Willisau

Sonntag, 24. März 2024 um 17.00 Uhr

Auf unserer Webseite

www.musikschuleregionwillisau.ch finden Sie viele weitere Veranstaltungen, welche die Musiklehrpersonen zusammen mit ihren Schüler*innen durchführen.

Instrumentenvorstellungen

Schon viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben den Weg an die Musikschule gefunden.

Nach den Fasnachtsferien bieten wir verschiedenste Anlässe an, an welchen Sie die Instrumente und Angebote unserer Musikschule entdecken können:

Musiktheater in der Festhalle in Willisau

Donnerstag, 29. Februar 2024

Dieser Anlass ist für alle 1. und 2. Klässler und wird gemeinsam mit der Schule besucht.

Instrumentenparcours in der Kantonsschule in Willisau

Samstag, 2. März 2024 von 09.00 bis 11.30 Uhr

Instrumentenparcours im Primarschulhaus in Zell

Mittwoch, 13. März 2024 von 18.00 bis 20.00 Uhr

Instrumentenparcours auf der Schulanlage in Schötz

Samstag, 16. März 2024 von 09.00 bis 11.30 Uhr

Das Schulprogramm 2024/2025 finden Sie ab den Fasnachtsferien auf unserer Webseite. Zudem erhalten alle jetzigen Musikschüler*innen sowie die Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse die Informationen zur Musikschule per Post nach Hause geschickt.

Wir freuen uns, wenn Sie an einem unserer Instrumentenparcours Ihr Wunschinstrument finden.

Eltern-Kind-Singen



Nach den Fasnachtsferien startet der neue Kurs im Eltern-Kind-Singen. Jeweils am Dienstag findet in Willisau unter der Leitung von Josefiina Dunder eine Lektion gefüllt mit tollen Kinderliedern und -versen sowie mit Bewegung und Musizieren statt. Alle Details dazu finden ab Sie ab Februar in der Ausschreibung auf unserer Webseite. Auch dieses Mal bieten wir im Vorfeld eine Schnupperstunde an, damit Sie das Eltern-Kind-Singen einmal erleben können.

Kindertrachtengruppe Ufhusen

Hallo liebe Kinder und Eltern

Schon bald ist es wieder Zeit, um mit den Vorbereitungen für unseren Heimatabend zu starten. Mit lüpfigen Tänzen und einem fröhlichen Lied wollen wir die Besucher begeistern. Die Proben finden jeweils am Freitag von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr statt.

Wir beginnen mit allen Kindern (ab 2. Spielgruppenjahr), am

Freitag, 23. Februar 2024

17.30 – 18.15

auf der Bühne der Fridli-Buecher-Halle
(alles Weitere erfährst du am ersten Probetag)

Bist du auch dabei? Also, pack deine Tanzschuhe ein und hilf mit das Konzert zu gestalten. Wir freuen uns auf dich und deine Gspändli!

Liebe Grüsse und bis bald!
Angi, Carmen, Priska und Yasmine



KONZERTE:

Mittwoch, 10. April 2024, 20.00 Uhr

Freitag, 12. April 2024, 20.00 Uhr

Sonntag, 14. April 2024, 13.30 Uhr

Samichlausfeier der Jugendabteilung des Turnvereins

Es war schon eine Weile dunkel, als sich die rund 60 jungen Sportler des TV Ufhusen und der Turnerinnen Ufhusen mit ihren Leiterinnen und Leitern auf dem Parkplatz der FBH trafen, um sich auf die Suche nach dem Samichlaus zu machen.

Angeführt von den Kids und ihrer Leiterin im zügigen Schritt, durchquerte die fröhliche Truppe den Äschwald bis zur Jägerhütte. Entlang des Weges aufgestellte Fackeln zeigten die letzten Meter an und sorgten für eine gemütliche Ambiance.

Dort angekommen, schmückten hübsche Laternen die Tische und das Feuer knisterte bereits... Der heiße Punsch war fertig und alle freuten sich auf die Wienerli mit Brot und Ketchup, Mayo oder Senf.

Als der Kessel kochte und die Wienerli die richtige Temperatur erreichten, war es soweit: "Ho Ho Ho de Samichlaus chunt" begleitet von seinem Diener und den Schmutzlis.



Der Samichlaus begrüßte die Kinder und las ihnen sein Gedicht vor. Einige Kinder nutzten die Gelegenheit, um dem Samichlaus schöne Gedichte vorzutragen, und der Diener verteilte Nüssli. Andere nutzten die Gelegenheit, um sich mit den Schmutzlis anzulegen, die nicht davor zurückschreckten, den Kindern "Brämis" zu verteilen.

Mit vollem Bauch und nach einer schönen gemeinsamen Zeit kehrten die Kids-Jugi, die Jugend Ringen, die Jugend Volleyball, die Jugi Mädchen und die Jugi Knaben des TV Ufhusen schliesslich nach Hause zurück, nachdem sie von ihren Eltern abgeholt worden waren.
Sandrine Pointet



Ökumenische Minifiir



**Samstag 27. Januar 2024
09.30 Uhr
in der Kirche Ufhusen**

Dauer ca 30 Minuten

Thema:



Alle Kinder ab ca. 2 Jahren in Begleitung, sind herzlich eingeladen zum Kleinkindergottesdienst.

Sandra Alt, Dora Fuhrmann, Victoria Collaud, Sarah Gygli, Manuela Birrer

Ökumenische Minifiir



Minifiir mitem Samichlaus

Am Freitagabend 1. Dezember fand wie jedes Jahr, die von uns organisierte und finanzierte „Minifiir mit dem Samichlaus“ statt. Ein besonderer Kleinkindergottesdienst für alle Interessierten. Zugleich durften wir auch das erste Türchen des begehbaren Adventskalender sein.

Mit leuchtenden Laternen, kamen uns die Kindergärtner und Schüler im Einzug entgegen und versammelten sich mit allen Besuchern in der Kirche zur Feier. Nach dem Einstieg mit Begrüssung und Gesang, klopfte es an der Kirchentüre.

Der Samichlaus und seine Gehilfen fanden den Weg zu uns. Die Anwesenden durften sich über eine spannende Geschichte vom Samichlaus, sowie über die Darbietungen vom Kindergarten und der Grundschule freuen.

Am Ende, nach gemeinsamem Laternenmarsch in Richtung Fridli-Buecher-Halle, durften alle Kinder dem Samichlaus ein Vers aufsagen und bekamen ein Chlaussäckli.

So liess man ein feierlicher Abend, mit warmem Punsch und schönen Gesprächen ausklingen.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Das Minifiir-Team

Sandra Alt, Dora Fuhrmann, Sarah Gygli, Victoria Collaud, Manuela Birrer



Dorfladen Uffhusen

Tel. 041 988 20 22

Hofstatt 041 978 11 24



Bei uns erhältlich:
Autobahnvignetten

Generationentreff

Eine Geschichte und Dreikönigskuchen

Mit dem Generationentreff beginnen in Ufhusen die Vereinsnähe. Ein Nachmittag für Alt und Jung organisiert von der Diakonieguppe, der Pfarrei und vom Frohen Alter.

Als erster Anlass im neuen Jahr, steht immer der «Generationentreff mit Dreikönigskuchenessen» im Ufhuser Veranstaltungskalender. Dass der Dreikönigskuchen aber auch schon am 3. Januar gegessen werden kann, konnten gegen 40 Teilnehmende bestätigen. Wie immer, wurde dieser Nachmittag von der Diakonieguppe, der Pfarrei und vom Frohen Alter organisiert, und eingeladen waren von den Jüngsten bis zu den Ältesten. Sehr schön brachte es Ursula Kneubühler in ihrer Begrüßung auf den Punkt: «alle Generationen leben vom Gleichgewicht zwischen dem Miteinander und Nebeneinander. Jedes Lebensalter ist auf die Anderen angewiesen, hat ihnen gegenüber Aufgaben und Verantwortung

und das macht unser Leben bereichernd und farbig!».

Als erstes kamen vor allem die Kinder auf ihre Rechnung indem ihnen Ursula Kneubühler die Geschichte «Der Weihnachtsstern» erzählte. Gespannt verfolgte die jüngste Generation, wie die Hirten einen glitzernden Stern entdeckten und diesem folgten. Auch drei Könige folgten diesem leuchtenden Stern. Sogar bis in den dunkelsten Wald drangen die Strahlen des Sterns und schreckte alle Tiere auf. Die weise Eule erzählte ihnen, dass in Bethlehem das heilige Kind geboren



sei. So machten sich auch die Tiere auf den Weg. Friedlich hüpfte der Hase neben dem Fuchs, ohne Angst lief das Schaf mit dem Wolf und die noblen Könige unterhielten sich mit den einfachen Hirten. Ruhe und Frieden lag über dem Stall, wo das Jesuskind in der Krippe lag umsorgt von seinen Eltern. Da wünschten sich alle, dass dieser Augenblick der Ruhe und des Friedens für immer bleibe.

Mit Kaffee und Dreikönigskuchen setzte sich das Programm fort. Vorsichtig und erwartungsvoll wurde in das feine Ge-

bäck gebissen. Als erster König konnte sich Emil Egli die erste Krone aufsetzen. Es dauerte nicht lange als auf weitere eingebackene Könige gebissen wurde und schliesslich sechs weitere Königinnen und Könige im Pfarreisaal «gekrönt» werden konnten.

Nachdem der kulinarische Teil abgeschlossen war, wurde aus dem Generationentreff ein gemütlicher Spiel- und Plaudernachmittag.

Elsbeth Schär



Lösung Kinderrätsel

Name	Andrea	Linda	Eva
Kostüm	Prinzessin	Frosch	Indianerin
Faschingsschmuck für den Raum	Luftballons	Konfetti	Luftschlangen

Pro Senectute **IMPULS**

"Was uns im Alter stärkt" - Resilienz als Kraftquelle für Geist und Seele

Alterungsprozesse sind sehr individuell. Bin ich der Zukunft gewachsen? Welche Ressourcen benötige ich, um widerstandsfähig älter zu werden? Ist Resilienz das Zauberwort? Kennen Sie solche oder ähnliche Fragen? Welche Kraftquellen für Geist und Seele in jedem von uns stecken und ob Resilienz lernbar ist - auf diese und weitere Themen wird unter anderem Marcel Schuler in seinem Inputreferat "Vom Mut, im Alter mutiger zu werden" eingehen. Anschliessend berichten Persönlichkeiten aus ihrem Leben. Sie plaudern aus dem Nähkästchen und erzählen von ihren Interessen und Wünschen. Fredy Pi sorgt für den musikalischen Teil.

Sursee: Montag, 18. März 2024, Pfarreizentrum

Schüpfheim: Mittwoch, 15. Mai, Pfarreiheim

Ebikon: Dienstag, 18. Juni, Pfarreiheim

Willisau: Donnerstag, 5. September, Pfarreizentrum

Weggis: Mittwoch, 23. Oktober, Aula Schulhaus Dörfli

Hochdorf: Dienstag, 5. November, Zentrum St. Martin

Anmeldung erwünscht: lu.prosenectute.ch/Impuls, 041 226 11 88. Eintritt frei.

Austausch bei einem Zvieri.

Zeit: jeweils 14.00 – 16.30 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr

Pro Senectute **INFO**

«Vorsorgen fürs Alter – Vorausdenken und selbst entscheiden»

An dieser Informationsveranstaltung erhalten Sie Tipps zum Ausfüllen der wichtigsten Vorsorgedokumente. Weiter informiert die KESB über ihre Rolle und Aufgaben sowie Vertreter von Raiffeisen referieren über «Finanzielle Vorsorge im Alter».

Pro Senectute Kanton Luzern lädt am Donnerstag, 25. Januar 2024 (LZ-Auditorium, Luzern) und am Donnerstag, 24. Oktober 2024 (Pfarreizentrum Sursee) zu dieser interessanten Info-Veranstaltung ein. Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum.

Zeit: jeweils ab 18.30 bis 20.30 Uhr. Anmeldung erwünscht: lu.prosenectute.ch/Info, Telefon 041 226 11 88. Eintritt frei.

Erfahrene Fachkräfte unterstützen Menschen im AHV-Alter bei der Steuererklärung

Das Ausfüllen der Steuererklärung ist für viele Seniorinnen und Senioren nicht einfach. Der Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern bietet unkomplizierte und günstige Hilfestellung an.

Erfahrene Fachpersonen mit Spezialkenntnissen rund um Altersfragen stellen sicher, dass die Steuererklärung korrekt erstellt und alle Abzüge berücksichtigt sind. Sämtliche Unterlagen werden für den Versand ans Steueramt bereitgestellt oder auf Wunsch direkt elektronisch eingereicht.

In den ersten Wochen des neuen Jahres häuft sich meistens die Post. Dabei lohnt es sich, genau hinzuschauen. Viele Dokumente werden zum Ausfüllen der Steuererklärung benötigt.

Die wichtigsten Dokumente sind:

- Steuererklärung 2022 und letzte definitive Veranlagung (als Vorlage)
- Steuerklärungsformular 2023 (vom Steueramt)
- Rentenbescheinigungen 2023 von AHV, Pensionskasse, Suva, ausländischen Renten
- Bankbelege per 31. Dezember 2023
- Steuerbescheinigung der Krankenkasse
- Pflegekosten wie Spitex, Alters- und Pflegeheime

- Zahnarztrechnungen
- Rechnungen von Brillen, Kontaktlinsen, Hörgeräten, Prothesen
- Spendenbescheinigungen
- Bei Wohneigentum: Belege zu Hypotheken, Schuldzinsen, Unterhalt, Betriebs- und Verwaltungskosten

Weitere Informationen rund um den Steuerklärungsdienst von Pro Senectute gibt es unter www.lu.prosenectute.ch/Steuerklärungsdienst.

Adressen zum Einreichen der Steuerunterlagen ab Februar 2024:

Pro Senectute Luzern Stadt/Luzern-Land und Drehscheiben Rontal, Seetal und Sursee

Maihofstrasse 76, 6006 Luzern

Tel. 041 319 22 80

E-Mail: steuern@lu.prosenectute.ch

Pro Senectute Emmen

Gerliswilstrasse 63, 6020 Emmenbrücke,
Tel. 041 268 60 90

E-Mail: emmen@lu.prosenectute.ch

Pro Senectute Willisau und Drehscheibe Entlebuch

Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau

Tel. 041 972 70 60

E-Mail: willisau@lu.prosenectute.ch

Weitere Dienstleistungen rund um die Finanzen

Der Treuhanddienst von Pro Senectute Kanton Luzern erledigt für Menschen im AHV-Alter die gesamten administrativen Arbeiten: Zahlungsverkehr, Rückerstattungsanträge an Krankenkassen, Korrespondenz mit Ämtern und Versicherungen, Steuererklärung und vieles mehr - auf Wunsch auch zu Hause.

Telefon 041 226 19 70.

Freiwillig tätig sein – Bleiben Sie aktiv für sich und Andere

Immer mehr Menschen brauchen Hilfe bei der Erledigung ihrer administrativen Arbeiten. Möchten Sie Ihre berufliche und kaufmännische Erfahrung sinnvoll einsetzen und sich nach der Berufsphase freiwillig engagieren? Mit Ihrer Fachkompetenz helfen Sie älteren Menschen, den komplexen Alltag besser zu bewältigen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

andrea.ramseier@lu.prosenectute.ch, 041 226 19 73

Wir suchen Euch !

Liebe junggebliebene, aufgestellte, humorvolle Senioren oder Rentner von Luthern und Ufhusen. Wir suchen 2-3 Kollegen/ Kolleginnen oder ein Paar, die noch gerne etwas planen und organisieren und mit Hilfe eines Carunternehmens in die Tat umsetzen wollen. Viele Senioren in Luthern und Ufhusen haben so schon unvergessliche und tolle Ferien im In- und Ausland erleben und geniessen dürfen. Angeregte Gespräche, Spiele, längere und kürzere Jassrunden und gemeinsame Wanderungen sind bei Treffen immer noch Gesprächsthemen.

Wir freuen uns über Euer Interesse und Eure Rückmeldung an:

Ottilia Christen, Frauenverein Luthern
079 502 89 56

Ottiliachristen15@hotmail.de





Danke

- ... für die vielen kreativen Adventstürchen an unserem begehbaren Adventskalender.
- ... für die feinen und grosszügigen Apéros, welche wir jeden Abend geniessen durften.
- ... fürs vorbei gehen und geniessen.
- ... für die vielen tollen Begegnungen.

Es war ein wunderbarer Dezember. Jedes Türli war einzigartig und unglaublich kreativ. Wir sind auch begeistert, dass so viele Leute an den Apéros vorbei gingen.

Auf unserer Website www.idee6153.ch sind die Fotos aller Tage zu finden.



Saisonrückblick Mannschaftsmeisterschaft Ringen

Seit Ende November 2023 ist die Mannschaftsmeisterschaft der Ringer beendet und der TV Ufhusen darf sich über den Gewinn der Bronzemedaille freuen. Nachfolgend soll ein Rückblick über die vergangene Meisterschaft gehalten werden.

Im Sommer war Schleifen und Feilschen angesagt

Nach den Einzelmeisterschaften stand im Frühling und im Sommer die Vorbereitung auf die Mannschaftsmeisterschaft auf dem Programm. Dabei wurden diverse Trainings zusammen mit der RR Schattdorf absolviert. Trotzdem blieb daneben genügend Zeit, polysportiv oder im Sägemehl etwas Abwechslung zu finden. Die bewährte Zusammenarbeit mit der RR Schattdorf wurde weitergeführt und Transfers für die Meisterschaft wurden getätigt. So konnten die Gebrüder Simon & Joel Marti mittels Doppellizenz Erfahrungen in der höchsten Liga sammeln. Im Gegenzug standen Flavio Herger (Doppellizenz) und Anja Epp (Transfer) für Ufhusen im Einsatz. Ergänzt wurden die Verstärkungen durch Daniel Häfliger (Willisau), welcher bei Ufhusen Wettkampfpraxis sammeln sollte.

Mannschaftsmeisterschaft erneut im Modus «alle gegen alle» und mit enormer Ausgeglichenheit

Nachdem im vergangenen Jahr die angedachte Gruppe mit sieben Teams nicht wie geplant durchgezogen werden konnte (Lutte Team Valais zog sich am

Vorabend der ersten Runde zurück), komplettierte in dieser Saison die Aufsteigerin Wrestling Academy Bern die Gruppe. Das Team um die Gründer Robin & Nadine Pietschmann musste noch Lehrgeld bezahlen. Trotzdem ist es für den Ringsport enorm erfreulich, dass endlich wieder eine Grossstadt, gar die Hauptstadt, im Ringsport vertreten ist.

Auf und Ab zum Saisonbeginn

Aufgrund einer Doppelbelegung der Halle musste der erste «Heimkampf» im Exil in Hergiswil ausgetragen werden. Dabei gastierte mit der RR Tuggen ein unbequemer Gegner, welcher sich optimal verstärkt hat. Trotzdem konnten die Ufhuser den Kampf siegreich gestalten. Eine Woche später folgte die Premiere in Bern, welche ebenfalls zu Gunsten des TVU ausfiel. Dann folgte eine klar Auswärtsniederlage in Weinfelden. Die Thurgauer entpuppten sich in der fortdauernden Saison als enorm stark und in guter Verfassung. Daher ist die anfänglich schmerzhafteste Niederlage keine Überraschung mehr. In Schmiten fand man mit einem knappen Sieg zurück auf die Er-





folgsspur. Im ersten eigentlichen Heimkampf gegen Brunnen folgte dann die nächste Niederlage. Das bisherige Highlight der Saison war der Derbysieg am Kilbi-Samstag in Hergiswil. Dies war der erste Sieg in einem Derby gegen Hergiswil seit mehreren Jahrzehnten!

Betriebsunfall in Tuggen

Eine Woche später folgte dann ein enormer Dämpfer. Der RR Tuggen gelang zu Hause die Revanche für die Auftaktniederlage. Dies lag allerdings nicht an der Stärke des Heimteams, sondern vielmehr am eigenen Unvermögen der Ufhuser. Schlussendlich lief nichts wie geplant und es resultierte eine knappe Niederlage, welche so nicht vorgesehen war. Eine Woche später folgte zu Hause gegen WA Bern ein erneuter Sieg. Im Rahmen des Spaghetti-Plausches wohnten viele ZuschauerInnen dem Heimsieg bei. Dieser in der Zwischenzeit traditionelle Anlass kommt jährlich einem Ring-sportfest gleich. Es folgte eine weitere Heimniederlage gegen den Leader und späteren Meister Weinfelden. Wegweisend für den späteren Medaillengewinn war der in dieser Höhe überraschende «Heimsieg» gegen Sense in Huttwil. An jenem Abend wollte Ufhusen einfach alles gelingen.

Sensation in Brunnen & Medaillenfeier zu Hause

Eine Woche später in Brunnen legte die Mannschaft nochmals einen Gang zu. Es gelang der erste Sieg gegen die RR Brunnen aller Zeiten oder zumindest in der jüngeren Vereinsgeschichte. Begleitet von knapp 50 Fans wurde der Auswärtskampf zum Heimspiel. Schlussendlich gelang nicht nur der Sieg, sondern gar das Kunststück höher zu gewinnen, als man in der Vorrunde unterlegen ist. So stand an jenem Abend bereits fest: die Medaille ist den Ufhusern nicht mehr zu nehmen. Der krönende Abschluss war dann der letzte Heimkampf mit dem Derby gegen die RR Hergiswil. Vor über 400 Zuschauern lies Ufhusen erneut nichts anbrennen und holte sich Derbysieg Nummer zwei. Im Anschluss durfte man die verdiente Bronzemedaille in Empfang nehmen. Es folgte eine gemeinsame Medaillenfeier bis in die frühen Morgenstunden.



2 x Marti in der Premium League

Wie bereits erwähnt dürfen in diesem Jahr beide Marti-Brüder in der Premium League Erfahrungen sammeln. Simon kam zu fünf Einsätzen (3 Sieg / 2 Niederlagen) und sicherte Schattdorf 13 Teamzähler. Joel kam bei seinen Einsätzen zu zwei 1:2 Niederlagen. Herzliche

Ringen

Gratulation den zwei Teamleadern zu ihren Erfolgen. Davon kann die ganze Mannschaft langfristig profitieren!

Unser Kampfrichter wird zur wichtigen Stütze im Kampfrichterteam

Ray Renggli ist nach wie vor sehr viele Wochenenden für den Ringsport im Einsatz. Nach ersten Erfahrungen in der Challenge League zählt er in der Zwischenzeit zu den regelmässigen Wettkampfleitern in der zweithöchsten Liga. An dieser Stelle dankt der ganze Verein Ray für seinen wichtigen Einsatz.

Abschliessend bleibt es den Sponsoren für die grosszügige Unterstützung DANKE zu sagen. Die Aufwände für den Meisterschaftsbetrieb sind enorm. Wir

wissen die Unterstützung sehr zu schätzen. Ein weiterer Dank geht an die Fans und die Bevölkerung. Es ist unglaublich, wie viele Leute sich anlässlich der Heimkämpfe jeweils in der Halle einfinden. Der Rückhalt und die Stimmung sorgt in der Challenge League seines Gleichen. Es macht um so mehr Spass, wenn der Aufwand auf derart viel Dankbarkeit und Zufriedenheit stösst.

Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft im neuen Jahr präsentieren wird. Der Medaillengewinn macht Lust auf mehr!

Christian Hügi

Nachfolgend ein Überblick über die einzelnen Ergebnisse der Saison:

Datum	Heimclub	Gastclub	Punkte
26. August 2023 MZH Hergiswil, Steinscherhalle	TV Ufhusen	RR Tuggen	18:17 Robin Maria
02. September 2023 Seldenberggässchen 7 3073 Cütligen, Sporthaus Fällkirch	Wrestling Academy Bern	TV Ufhusen	8:28 Thomas Hügi
16. September 2023 Industriestrasse 31, 8670 Weinfelden, Paul Reinhard Halle	RRTV Weinfelden	TV Ufhusen	27:34 Peter Vetsch
23. September 2023 Coornstrasse 27, 3180 Schmitlen, Coorthele	RS Sense	TV Ufhusen	16:20 Thomas Hügi
30. September 2023 Schulhausstrasse, 653 Ufhusen,	TV Ufhusen	RR Brunnen	14:22 Aly Zurluf
07. Oktober 2023 MZH Hergiswil, Steinscherhalle	RR Hergiswil	TV Ufhusen	13:24 Thomas Hügi
14. Oktober 2023 8896 Tuggen, Heidehofhalle	RR Tuggen	TV Ufhusen	30:17 Harvet Heier
21. Oktober 2023 Schulhausstrasse, 653 Ufhusen,	TV Ufhusen	Wrestling Academy Bern	27:32 Thomas Bertschi
04. November 2023 Schulhausstrasse, 653 Ufhusen,	TV Ufhusen	RRTV Weinfelden	17:22 Thomas Hügi
11. November 2023 Neuhausstrasse 16, 4953 Schönenbach (Huttwil), Sportzentrum Huttwil	TV Ufhusen	RS Sense	34:12 Aly Zurluf
18. November 2023 6440 Brunnen, Sporthalle Brunnen	RR Brunnen	TV Ufhusen	14:24 Felix Hämmerli
25. November 2023 Schulhausstrasse, 653 Ufhusen,	TV Ufhusen	RR Hergiswil	21:15 Thomas Bertschi



HERZLICHEN DANK UNSEREN SPONSOREN FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG!

Mattensponsor

Dubach Holzbau AG	Hüswil
Luzerner Kantonalbank AG	Willisau

Eventsponsor

Mobiliar Versicherung	Willisau
-----------------------	----------

Banden

3A Elektro AG	Zell
Bernet Transport AG	Ufhusen
Fuhrmann GmbH	Ufhusen
Steinmann Bau Ufhusen GmbH	Ufhusen
Techtrends GmbH	Huttwil
Brunner Garten- und Landschaftsbau	Fischbach
CKW Conex AG	Zell
Dorfgarage Wagner AG	Zell
Emmental Versicherung, L. Lustenberger	Hofstatt/Luthern
Lumena AG	Ohmstal
Christen AG	Luthern
Hofmetzgerei Felber	Ufhusen
wein44zell gmbh	Zell
Sportrock - Cafe GmbH	Willisau
Holzarbeiten Walter Leuenberger	Ufhusen
Schwegler Architektur AG	Gettnau
Korner Marc GmbH	Langnau b. Reiden
Wohlfühlgarten Portmann AG	Schötz
Bernet Haustechnik GmbH	Hüswil
Wechsler Gerhard AG	Luthern

Beamer

time out cafe bar AG	Zell
----------------------	------

Teamsponsor

PRO-CAM CNC AG	Huttwil
----------------	---------

Spezialsponsoren

Pneu Wüest	Hüswil
Allmend Drogerie	Alpnach

Rückblick Stärkster Ufhuser 2023

Im Vorfeld des Mannschaftskampfes am Abend trafen sich nach dem Mittag des 30. September 2023 über 50 Jungen und Mädchen in der Halle. Erneut stand dieser Event unter dem Patronat der Mobiliar Versicherung, Generalagentur Willisau. Neben den einheimischen Nachwuchskämpfern waren auch die Jüngsten der RC Willisau Lions sowie der RR Hergiswil und weitere Interessierte am Start.

Nach dem gemeinsamen Einwärmen startete der Wettkampf. In elf Kategorien kämpften und rauften die Jungen und Mädchen um Ruhm und Ehre. In jeder Kategorie kämpften alle gegeneinander. So kamen alle Teilnehmer zu möglichst vielen Kämpfen. Unterstützt und angefeuert wurden sie durch ihre Eltern, Geschwister, Göttis & Gottis.

Nach vielen spannenden Kämpfen fand der Event ohne Verletzung sein Ende.

Bei der anschliessenden Rangverkündigung gab es nur Sieger. Jeder Teilnehmer wurde namentlich erwähnt und durfte sich eine Medaille umhängen lassen. Zum Abschluss dieses gelungenen Nachmittags erhielten alle Teilnehmer ein vom Veranstalter offeriertes Z'obig. Man darf gespannt sein, welche zukünftige Karrieren vielleicht an diesem Samstag ihren Anfang fanden.

Die Türen für Schnuppertrainings stehen offen!

Der Einstieg ins Ringen ist jederzeit, in jedem Alter und ohne Vorkenntnisse möglich. Alle Interessierten sind zu unverbindlichen Schnuppertrainings willkommen. In Ufhusen bestehen die folgenden Trainingsmöglichkeiten:

Dienstag, 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Ansprechperson: Bruno Achermann
079 389 81 64

Freitag, 18:30 Uhr bis 19:45 Uhr
Ansprechperson: Raphael Schärli
079 482 09 67



Rangliste Stärkster Ufhuser

Rangliste Stärkster Ufhuser 2023

Anzahl Teilnehmer: 51

Grösstes Klassenteam:

3./4. Klasse, Ufhusen

Kategorie 1

Rang	Vorname	Name
1	Andrin	Stadelmann
2	Samuel	Schärli
3	Max	Zemp
4	Nick	Peyer
5	Andrin	Zecchino

Kategorie 2

Rang	Vorname	Name
1	Nico	Odermatt
2	Luan	Felber
2	Lena	Zihlmann
3	Lenny	Odermatt

Kategorie 3

Rang	Vorname	Name
1	Andrin	Fuhrimann
2	Jan	Zihlmann
3	Leano	Heiniger
4	Timotei	Dukin
5	Jan	Bossert

Kategorie 4

Rang	Vorname	Name
1	Rafael	Grossmann
2	Luca	Benz
3	Lyan	Haas
4	Nick	Häfliger
5	Theo	Schumacher

Kategorie 5

Rang	Vorname	Name
1	Livio	Sigrüst
2	Gian	Röthlisberger
3	Mila	Amrein
3	Gian	Felber

Kategorie 6

Rang	Vorname	Name
1	Melanie	Filliger
2	Ben	Röthlisberger
2	Fabian	Dubach
3	Louie	Odermatt
4	Jenny	Elmiger

Kategorie 7

Rang	Vorname	Name
1	Andrin	Filliger
2	Erik	Bucheli
3	Carlo	Brand
4	Silvan	Bachmann
5	Andrin	Theiler

Rangliste Stärkster Ufhuser

Kategorie 8

Rang	Vorname	Name
1	Luca	Filliger
2	Enrick	Lekbibaj
3	Marco	Roos
4	Flurin	Stadelmann

Kategorie 10

Rang	Vorname	Name
1	Leonie	Stadelmann
2	Manuel	Kunz
3	Quentin	Karl
4	Rino	Stadelmann
5	Loris	Stadelmann
6	Julia	Fuhrmann

Kategorie 9

Rang	Vorname	Name
1	Dario	Karli
2	Julian	Boog
3	Carlo	Meyer
4	Max	Stadelmann
5	Livio	Stadelmann
6	Noah	Filliger

Kategorie 11

Rang	Vorname	Name
1	Dominik	Gerber
2	Kilian	Riesen

IHRE STROMER IN JEDER NOTLAGE
























STANDORT ZELL Luzernstrasse 35 | 041 988 11 33
 STANDORT PFAFFNAU Dorfstrasse 3 | 062 754 10 30
www.3a-elektro.ch | info@3a-elektro.ch



Herzlichen Dank!!!

Die Waudwienachte 2023 gehört schon wieder der Vergangenheit an. Wir möchten uns für die lieben Besuche und die sehr vielen schönen Begegnungen bei uns an der „Waudwienachte“ in diesem Jahr von ganzem Herzen bedanken! Vom Wetter her hatten wir alles, Schnee, Regen, Wind.....

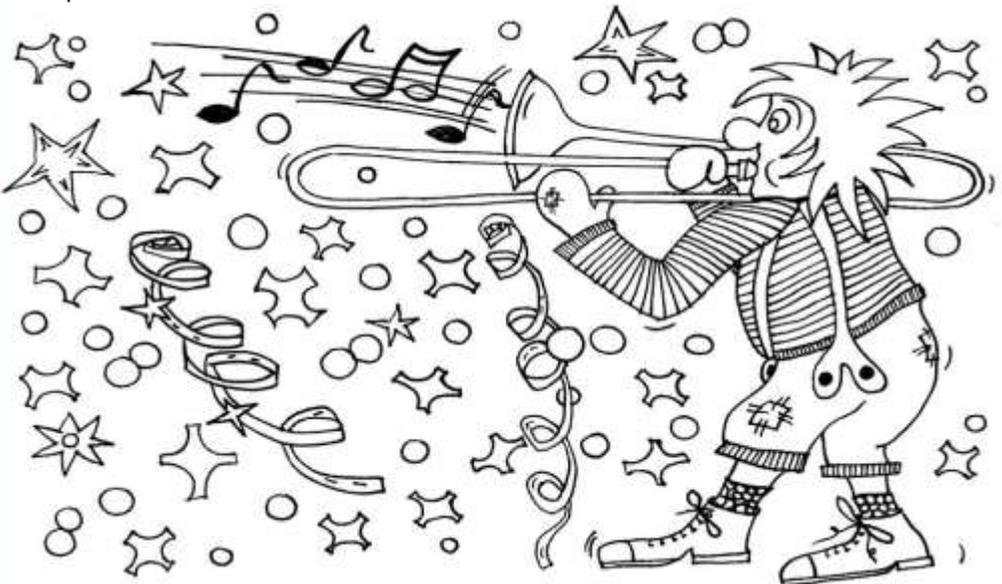
Herzlichen Dank für die vielen Besuche auch dem ungastlichen Wetter. Ein grosses Dankeschön an alle, die uns unterstützt und uns Ihr Verständnis entgegengebracht haben und auch unseren treuen Helferengel ein riesengrosses Dankeschön.

Nun wünschen wir euch ein friedliches Neues Jahr und gute Gesundheit!

Liebe Grüsse vom Wald

Livia, Sara, Claudia und Walter Leuenberger-Alt

Viel Spass beim Ausmalen!



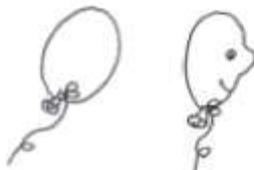
Fasching



Eva, Linda und Andrea sind beste Freundinnen. Sie freuen sich auf den Fasching und erzählen, wie sie sich verkleiden und den Raum schmücken.

Name			
Kostüm			
Faschings- schmuck für den Raum			

- ① Das Mädchen neben **Eva** trägt ein **Frosch-Kostüm**.
 - ② Ein Mädchen lässt viele bunte **Luftballons** herumfliegen.
 - ③ Die **Prinzessin** steht nicht neben der Freundin, die **Luftschlangen** aufhängt.
 - ④ **Linda** hat zwei Nachbarn. Sie verteilt **Konfetti** im ganzen Zimmer.
 - ⑤ Das Mädchen links neben **Linda** verkleidet sich als **Prinzessin**.
 - ⑥ Die **Indianerin** steckt sich für ihre Verkleidung eine Feder ins Haar.
 - ⑦ **Eva** bläst kräftig viele **Luftschlangen** über Lampen und Stühle.
- ⑧ Welches Kostüm trägt **Andrea**?



Die Lösung
findest du
auf Seite 17

6 spannende Fakten über die Fasnacht

Konfetti und Guggenmusik. Kaffi Schnaps und Bratwurst. Gewagte Kostüme und aufwändige Schminke. All das ist die Fasnacht. Aber was feiern wir eigentlich während der 5. Jahreszeit? Warum verkleiden wir uns und was bedeutet das Wort Fasnacht überhaupt? Hier gibt es einige Antworten.

Wie weit lässt sich der Fasnachtsbrauch zurückverfolgen?

Unsere heutige Fasnacht ist eine Mischung aus verschiedenen Traditionen und Bräuchen, wobei der Brauch bis ins alte Rom zurückreicht. Am grössten römischen Bauernfest tauschten jeweils die Obrigkeit und ihre Sklaven die Rollen. Die Sklaven durften sich nach Strich und Faden bedienen lassen, Witze reisen und Misstände ansprechen ohne die Folgen zu fürchten. Diese Tradition findet sich noch heute in der Büttenrede in deutschen Raum und den Basler Schnitzelbänken wieder.

Warum verkleiden wir uns an der Fasnacht?

Schon die Germanen setzten während ihres Frühlingsfests schreckliche Masken auf und veranstalteten mit Trommeln, Schellen und Rasseln einen Höllenlärm um die bösen Wintergeister zu vertreiben. Die Christen übernahmen diesen Brauch, passten ihn jedoch der katholischen Weltansicht an: Statt böser Wintergeister vertrieben die maskierten und lärmenden Bürger zur Fasnachtszeit den Teufel.

Woher kommt der Begriff Fasnacht?

Wie bereits erwähnt setzt sich die Fasnacht aus einer Sammlung von verschiedenen Bräuchen zusammen. So nahm die Fasnacht nicht nur Einflüsse aus dem Bauernfest und dem Frühlingsfest auf, sondern etablierte sich im Mittelalter auch als Vorbereitung auf die vierzig-tägige Fastenzeit vor Ostern. Zu dieser Zeit entstand der Begriff Fas(t)nacht, der eine Kombination aus den althochdeutschen Wörter «fasta» (fasten) und «naht» (Nacht) ist. Während die Fasnacht früher also nur den einen Tag vor der Fastenzeit beschrieb, dauert das Fest seit dem 15. Jahrhundert eine ganze Woche, nämlich vom Schmutzigen Donnerstag bis zum Aschermittwoch.

Apropos Schmutziger Donnerstag: Wieso heisst der Tag so?

«Schmutz» hat hier überhaupt nichts mit Dreck zu tun, sondern kommt vom alemannischen Wort «Schmotz», welches Fett oder Schmalz bedeutet. Der Donnerstag vor der 40-tägigen Fastenzeit war im Mittelalter der letzte Schlacht- und Backtag. Um möglichst keine Nahrungsmittel zu verschwenden, verwerteten die Bürger auch alle Nebenprodukte des Schlachtens. Also auch das Fett der Tiere, mit dem sie ihr Gebäck frittierten.

...und der Güdīs-Montag?

Auch dieser Begriff leitet sich aus dem unmässigen Essen vor der Fastenzeit ab, denn «Güdel» bedeutet fetter, mit Speisen vollgestopfter Bauch. Und diesen füllten sich die Menschen während der Fasnacht noch einmal richtig um die kommende, karge Fastenzeit zu überstehen.

Die Luzerner Fasnacht findet immer 40 Tage vor Ostern statt. Nach welchem Termin richtet sich die Basler Fasnacht?

Während früher an 40 aufeinanderfolgenden Tagen gefastet werden musste, milderte 1901 ein Erlass die Fastenzeit: Fortan durfte jeweils am Sonntag nach Herzenslust gegessen und getrunken werden. Da die 40 Fastentage aber trotzdem eingehalten werden mussten, wurde die Fasnacht sechs Tage nach vorne verschoben. Diese Regel stiess aber nicht überall auf Begeisterung, weshalb einige Gemeinden die Fasnacht weiterhin am alten, späteren Termin begannen. So feiern die Basler die «alte

Fasnacht», während die Luzerner die neue Regelung übernahmen. Und genau daher stammt auch die Redewendung: «Du kommst hinterher wie die alte Fasnacht».

Yasmine Johann



Jungschützenkurs 2024 in Ufhusen



Auch in diesem Jahr findet in Ufhusen ein Jungschützenkurs statt, wo Ihr den verantwortungsvollen und sicheren Umgang mit dem Sturmgewehr-90 erlernt. Ebenfalls könnt Ihr Eure Konzentration, Präzision und Selbstdisziplin unter Beweis stellen und verbessern. Die genauen Kursdaten und weitere Informationen werden anlässlich eines Orientierungsabends bekannt gegeben:

**Mittwoch, 28. Feb. 2024 19:00 Uhr
im Schützenhaus in Ufhusen**

Teilnahmeberechtigt sind Mädchen und Jungs mit den Jahrgängen 2004-2009

Die Kurskosten zur Förderung von Nachwuchs im Schiesssport werden vom Verein und Bund getragen.

Der Wehrverein Ufhusen würde sich freuen möglichst viele Schiessbegeisterte am Orientierungsabend begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Simon Bernet
Jungschützenleiter
Wehrverein Ufhusen



Dorffasnacht

am Gûdismontag, 12. Februar 2024
14.00Uhr Fridli-Buecher Halle

Unser Motto dieses Jahr lautet:

Flower Power 15 Jahre Dorffasnacht

Programm:

- Schminken ab 13.00 Uhr (freiwilliger Beitrag)
- Türöffnung 13.30Uhr
- Programm in der Fridli-Buecher-Halle:
 - o Guggenmusik Flueh-Fäger Luthern
 - o Konfetti-Pool
 - o Diverse Darbietungen
 - o Festwirtschaft
 - o Verlosungen
 - o Prämierung der drei schönsten Kinder-Kostüme
 - o Demaskierung

Wir freuen uns auf ALLE Darbietungen

Motiviert Eure Kinder, Freundinnen, Kumpels, Mamis, Papis und macht zusammen eine Darbietung. Egal ob ein Sprüchli, Lied, Witz, Sketch, Tanz oder sonst etwas Lustiges.

Als Belohnung gibt es für alle Mitwirkenden einen Bon für ein Würstli.

Anmeldung in der Schule oder bei Fabienne Steinmann:

fa-st@hotmail.ch / 041 980 24 63

Wir freuen uns auf eine rüüdig lustige, farbenfrohe Dorffasnacht mit vielen bunten Pouris und Geugeln! FÜR GROSS UND KLEIN!

Celine, Andi, Edith, Fabienne, Kurt, Heidi, Stefan

Wir freuen uns auf alle Darbietungen
IG Dorffasnacht Ufhusen

Zwei Jubilare mit zusammen 70 Jahren Firmentreue

Als Erwin Blum vor 45 Jahren seine Arbeit bei Dubach begann, hatte er gerade mal vier Arbeitskollegen. Adrian Müller startete 20 Jahre nach ihm – und erhöhte das Team zu dieser Zeit auf sechs Personen. Zwei einzigartige Jubiläen, welche die Dubach Holzbau AG anlässlich ihres Weihnachtsfestes besonders feierten!



Die treuen Jubilare flankiert von den beiden Geschäftsinhabern: Thomas Wechsler, Erwin Blum (45 Jahre), Adrian Müller (25 Jahre), Fabian Dubach (v.l.).

Schon das zweite Mal feierten die beiden Firmen Dubach Holzbau AG und dubach plant ag im Clubhaus des FC Zell ihr traditionelles Weihnachtsfest – mit vollzählig anwesenden 51 Mitarbeitenden. Wie jedes Jahr stand nebst eines guten Essens die Ehrung der Lehrabgänger auf dem Plan. Die vier jungen Zimmermänner EFZ, die im Sommer ihre Lehre erfolgreich abgeschlossen hatten, erhielten von der Geschäftsleitung die traditionelle Zimmermannstracht, die sie sogleich anziehen durften. Besondere Aufmerksamkeit erhielten auch die beiden Jubilaren des Abends: unglaubliche

45 Jahre Firmentreue feierte Erwin Blum in diesem Jahr – zu recht wurde er von der Geschäftsleitung als „Fels in der Brandung“ gelobt, bildete er doch in all diesen Jahren eine unerschütterliche Konstante für das Unternehmen. 20 Jahre weniger, aber ebenfalls beachtliche 25 Jahre Firmenzugehörigkeit, durfte Adrian Müller feiern. „Wenn er auf der Baustelle ist, weiss man, es läuft“ beschreibt man ihn aus den Mitarbeiterreihen unisono. Gemütlich feierte man bis in die frühen Morgenstunden, bevor das Team in die wohlverdienten Betriebsferien entlassen wurde.



Die erfolgreichen Lehrabgänger des Sommers tragen stolz ihre neue Zimmermannstracht: Valentin Hodel, Tim Zihler, Noe Schrag, Roderic Bucher (v.l.).



Wir wünschen
ein grossartiges
2024!

Wir sagen MERCI ...

... für treue Kunden, tatkräftige Mitarbeitende, spannende Projekte, grosses Vertrauen, verlässliche Partner, schöne Momente und überhaupt, dass wir mit und dank Ihnen auch das neue Jahr mit Freude und viel guter Arbeit in Angriff nehmen können.

Herzliche und dankbare Grüsse aus Hüsu

DUBACH
HOLZBAU AG

DUBACH
PLANT AG

www.dubachholzbau.ch
www.dubachplant.ch

Adventsfeier mit Mittagessen

Mit einem besinnlichen und geselligen Wintertag anfangs Dezember, wurde in Ufhusen mit der Senioren Adventsfeier in die Adventszeit gestartet.

Im Namen der Frauengemeinschaft und dem frohen Alter begrüßten Luzia Alt und Franziska Felber alle 51 Anwesenden mit einer kurzen Adventsgeschichte.

Kurz darauf überraschte Martin Neumann alle, als er seine Mundharmonika aus der Tasche zog. Mit wunderschönen weihnachtlichen Liedern verzauberte er alle Anwesenden. Bevor die Vorstandsfrauen der Frauengemeinschaft ein feines Mittagessen servierten, sprach der Pfarreiseelsorger Jules Rampini ein Tischgebet. Das obligate Pastetli wurde dieses Jahr zum ersten Mal zum Zmittag und nicht zum Zobig serviert. Schnell war der Hunger gestillt, und Jules Rampini nutzte die Zeit und informierte über die Ankunft des Friedenslichtes. Bei Kaffee und Kuchen erfreuten die



1.+2. Klässler, unter der Leitung ihrer Lehrerin Karin Merz, die ganze Schar mit fröhlichen Gesängen. Die mit viel Freude und Herzblut vorgetragenen Lieder und Gedichte, erhellten so manches Herz.

Alle Senioren genossen das gemütliche Zusammensein im Foyer. Viele angeregte Gespräche entstanden und die Zeit verging wie im Fluge. Franziska Felber wies noch auf den Generationentreff und den Fasnachtshock vom kommenden Jahr hin, bevor nach einem letzten feinen Tee oder Kaffee die Feier friedlich ausklang.

Luzia Alt





HABISREUTINGER

Habisreutinger Gebäudehülle GmbH | Brückenstrasse 6a | 4950 Huttwil
062 962 44 40 | habisreutinger.swiss/asbestdach



Alptraum Asbestdach

Ein absolutes
No go für PV-Anlagen!



Mein Name ist Bruno Habisreutinger.
Gerne führe ich bei Ihnen eine
kostenlose Analyse und Beratung
vor Ort durch. Scannen Sie den
QR-Code und vereinbaren Sie einen
Termin mit mir.

Gültig bis 1.3.2024



Vorsicht, Risiko: Warum die Montage einer PV-Anlage auf einem asbestbelasteten Eternitdach gefährlich ist und wie Sie es sicher sanieren

076, einst für seine Dauerhaftigkeit geschätzt, stellt heute ein Gesundheitsrisiko dar. Die Risiken steigen besonders bei der Montage von Photovoltaikanlagen. Bruno Habisreutinger erläutert, wie Eigenheimbesitzer mit diesen Herausforderungen sicher umgehen können. Interview durch Thomas Schüpfer

Thomas Schüpfer (TS): Bruno, gibt es heute noch viele Häuser, deren Dächer asbestbelastet sind und wie kann ich als Eigenheimbesitzer herausfinden, ob ich ein solches Risiko zuhause habe?

Antwort Bruno Habisreutinger (BH):

Eine Studie von Credit Suisse zeigt, dass 80% der Wohngebäude bis 1990 mit Asbestfaserplatten, bekannt als Eternitplatten, gebaut wurden. Häufig finden sich diese auch an Fassaden. Eternitplatten vor 1995 können Asbest enthalten, wobei Laboranalysen bei Unsicherheit helfen. Mehr Informationen bietet das Bundesamt für Gesundheit.

TS: Welche Risiken birgt die Installation einer PV-Anlage auf Asbestdächern?

BH: Unbearbeitete Asbestplatten sind sicher, doch ihre Bearbeitung, etwa beim Installieren von PV-Anlagen durch Bohren, Schneiden, Brechen, setzt Fasern frei, die für die Menschen in der Umgebung gesundheitsgefährdend sein können.

TS: Worauf sollte man bei der Auswahl eines Fachunternehmens für die Dachsanierung und die Installation der Photovoltaikanlage achten, um Sicherheit und Qualität zu gewährleisten?

BH: Die Bauherrschaft sollte bei der Auswahl des Fachunternehmens darauf achten, dass sie neben der Bauleistung eine transparente, ehrliche und professionelle Beratung und Unterstützung während der Bauphase erhält. Alle wichtigen Eckpunkte, wie eben der Rückbau und die fachgerechte Entsorgung durch instruierte Baufachleute, sollten im Angebot und der Auftragsbestätigung oder im Werkvertrag offen und transparent ausgewiesen werden. Die Neueindeckung mit asbestfreien Faserzementplatten sollte ausschliesslich einer erfahrenen Dachdecker-Firma anvertraut werden, die ihnen vorab vergleichbare Referenzobjekte angeben kann. Im Zweifelsfall empfiehlt es sich, vor Auftragsvergabe persönlich ein bis drei Referenzauskünfte bei anderen Bauherrschaften per Telefon einzuholen. Meist sind im Zuge der Neueindeckung bei An- und Abschlüssen auch Anpassarbeiten bei Spenglerarbeiten nötig. In diesem Fall macht eine Zusammenarbeit mit einem Fachunternehmen Sinn, welches als Komplettanbieter auch die Spenglerarbeiten ausführt.

TS: Welche langfristigen Vorteile und mögliche Wertsteigerung des Hauses kann man von einer professionell durchgeführten Dachsanierung und der Installation einer Photovoltaikanlage erwarten?

BH: Durch eine professionell durchgeführte Dachsanierung wird sichergestellt, dass die Dacheindeckung, gemäss der Lebensdauertabelle vom HEV, wieder ca. 50 bis 60 Jahre hält. Das entspricht der Lebensdauer von etwa zwei PV-Anlagen. Der Werterhalt oder die Wertsteigerung des Gebäudes ist dadurch gesichert. Die nächsten zwei Generationen müssen sich keine Sorgen um das Dach mehr machen. Ein Gebäude mit einer sanierten Dacheindeckung kann auch aus Erfahrung besser und einfacher verkauft werden, da potenzielle Käuferschaften keine Angst haben müssen, dass in Kürze eine unvorhergesehene und grosse Investition durch eine ungeplante Dachsanierung auf sie zukommen könnte.

TS: Danke für das interessante Interview.

Neues Tourismusbüro mit Regio Shop

Nebst vielen touristischen Informationen gibt es im neuen Tourismusbüro am Postplatz 2 in Willisau auch einen Verkaufsbereich mit regionalen Spezialitäten.

Im Regio Shop Willisau finden Sie selbsthergestellte Produkte von Produzentinnen und Produzenten aus der ganzen Region. Das vielseitige Sortiment reicht von verschiedenen Kräutertees und -sirupe bis hin zu Eingemachtem, Teigwaren, Saucen, süssen Köstlichkeiten, Wein und Spirituosen.

Die Produkte eignen sich nicht nur für den persönlichen Genuss, sondern auch als Geschenke oder Mitbringsel.

Das Team von Willisau Tourismus freut sich auf Ihren Besuch in den neuen Lokalitäten.

Winter-Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

08:30 – 12:00 und

13:30 – 17:00 Uhr



Frauengemeinschaft

Jassen

Wir starten wieder mit den beliebten Jass Nachmittagen.

Alle, die an einer gemütlichen Jassrunde teilnehmen, wünschen wir das nötige Kartenglück und viel Spass.



Datum : Montag, 15. Januar 2024
Montag, 26. Februar 2024

Zeit: 13.15 Uhr

Ort: Pfarrsaal Ufhusen

Kosten: Pro Person Fr. 5.-, inkl. Kaffee und Kuchen

Anmeldung: Bis spätestens am Samstag zuvor, bei Luzia Schmid
079 472 57 21 oder per E-Mail: luzia.kurmann@bluewin.ch

Watercolour

Erschaffe an einem Abend eine eigene Aquarellmalerei.

Sandra Burri wird uns alle Grundlagen wie Material und Technik erklären und hilft uns dabei ein erstes Kunstwerk zu gestalten.

Ideal zum Beispiel selbst 1. Kommunionkarten zu erstellen.

Datum : Mittwoch, 28. Februar 2024 / 19.00 - 22.00 Uhr
*Für Fahrgemeinschaften treffen wir uns um 18.30 Uhr
beim Parkplatz der FBH.*

Kursleiterin: Sandra Burri-Bussmann

Ort: Atelier Schlichtschön, Kalofenweid 37, 6022 Grosswangen

Kosten: pro Person Fr. 98.- / Nichtmitglieder Fr. 103.-

Anmeldung: bis am 13. Februar 2024 bei Erika Staub
078 829 56 07 oder per E-Mail: erika-staub@hotmail.com



Frau Chlämmerlisack meets Ufhusen!

Sei dabei, wenn Eveline Beeli alias Frau Chlämmerlisack uns in Ufhusen besuchen wird!

Ein spannender Abend voll und ganz zum Thema

#teamsälbermache

Frau Chlämmerlisack ist eine Motivationscoachin der etwas anderen Art und ihre grossartige Mischung zwischen Wissen, Unterhaltung und Motivation begeistert von der ersten Minute an.

Authentisch und direkt zeigt Frau Chlämmerlisack, wie einfach gewisse Dinge anzu-gehen sind. Sie setzt sich dafür ein, öfters etwas auszuprobieren statt nach Ausreden zu suchen.

Die Tipps von Frau Chlämmerlisack sind für Jung bis Alt hilfreich und das bigoscht nicht nur in der Küche!

- Datum:** Freitag; 15. März 2024
- Zeit:** 20.00 - 21.00 Uhr,
anschliessend Austausch und
Apéro
- Ort:** Singsaal, Schule Ufhusen
- Kosten:** CHF 25.00/Person
- Anmeldung:** Bis 29. Februar 2024
Teilnehmerzahl begrenzt

Anmelden bei Erika Staub:
078 829 56 07
erika-staub@hotmail.com



Bei Frau Chlämmerlisack wie auch bei der FG Ufhusen sind alle immer herzlich willkommen. Der Anlass ist öffentlich und steht selbstverständlich für alle Interessierten offen!

Organisiert durch die FG Ufhusen

Frauengemeinschaft

Nicole Brand nimmt neu Einsitz im Vorstand

An der diesjährigen GV der Frauengemeinschaft konnten fünf neuen Mitglieder begrüsst werden. Drei Vorstandsfrauen und eine Revisorin reichten ihre Demission ein. Leider bleibt ein Amt vakant.

«Das Geheimnis von Veränderung besteht darin, deine ganze Energie darauf zu konzentrieren, Neues aufzubauen statt Altes zu bekämpfen». Mit diesen Worten lud die Frauengemeinschaft Ufhusen zur diesjährigen Generalversammlung ins Restaurant Sonne Zell ein. Und Veränderungen waren programmiert unter dem Traktandum Wahlen, da drei Vorstandsfrauen ihre Demission einreichten. Neun Jahre betreute Pia Schärli zusammen mit Luzia Alt das Ressort «Besuche und Senioren». Heidi Schwegler nahm sich sieben Jahre dem Religiösen an und Romana Röthlisbergers kümmerte sich während sechs Jahre um junge Familien und die Spielgruppe. Mit Nicole Brand konnte das Ressort «Religiöses» und kirchliche Anlässe wieder besetzt werden. Keine Nachfolgerin konnte für Romana Röthlisberger gefunden werden und die Untergruppe «Junge Familien» bleibt vakant. Wie bei so vielen anderen Vereinen, ist der «Virus» nun auch bei der Frauengemeinschaft Ufhusen angekommen, dass nach Demissionen die freiwerdenden Ämtli nicht mehr neu besetzt werden können.

Wiederum erfreulich ist, dass Karin Dubach zur neuen Revisorin gewählt werden konnte und sie in die Fusstap-

fen von Ruth Fiechter tritt, die während neun Jahren die Jahresrechnungen prüfte.

Für drei weitere Jahre liess sich die Präsidentin Sarah Kaufmann wiederwählen. Mit freudigem Applaus wurde ihre Wiederwahl bestätigt.

Ebenfalls erfreulich ist, dass fünf Frauen neu der Frauengemeinschaft beigetreten sind. Es sind dies: Rosi Baumgartner, Agnes Bösiger, Franziska Montgano, Lucy Siegenthaler und Verreira Marlen.

Auf ein vielfältiges und interessantes Jahresprogramm machte Erika Staub aufmerksam. Es werden Kurse und Anlässe für Erwachsene und Kinder angeboten, die von Sushi selber herstellen, über den Besuch von «Frau Chlämmerlisack», Jass-Nachmittage oder Hofbesichtigung bis zur Töfflitour ins Blaue und Hipp-Hopp Kurs für Kinder reichen.

Grüsse von der Gemeinde überbrachte die Gemeindepräsidentin Claudia Bernet, lobte das grosse Wirken der Frauengemeinschaft und bezeichnete es als eine Bereicherung für das Dorf. Regina Lustenberger dankte für die gute Zusammenarbeit und mit der Kirchgemeinde. Zu Wort meldete sich auch der Pfarreiseelsorger Jules Rampini. Mit Betroffenheit nahm er Bezug auf die aktuelle Lage in der Katholischen Kirche. Umso mehr wünschte er den Anwesenden Frauen viel Kraft und Mut und gab zu bedenken dass er sich gestärkt fühle durch die Frauengemeinschaft.

Zum Schluss der HV wurden die drei austretenden Vorstandsfrauen in Form

eines originellen Quiz auf unterhaltende und lustige Weise verabschiedet.

Elsbeth Schär



Vorstand von links: Sarah Kaufmann, Präsidentin, Nicole Brand, neu, Dora Fuhri-mann, Kathrin Bernet, Anita Bernet, und die drei austretenden: Romana Röthlis-berger, Pia Schärli, Heidi Schwegler. Nicht auf dem Bild: Luzia Alt

CHRÜZSCHÜR

**SUPPENPLAUSCH
AM SCHMUDO!**

8. Februar
ab 19 Uhr

guet & gmüetlech
wie bi Frönde

idee6153

P.P.
CH-6153 Ufhusen
Post CH AG

Retouren an:
Ufhuser Zeitung
Mühlematt 2
6153 Ufhusen

